

Herrn Bürgermeister
Rolf Beuting
Untermarkt 13
82418 Murnau

Bürgerbeirat

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in der Marktgemeinderatssitzung am 25.Februar 2016 haben Sie am Ende der nicht-öffentlichen Sitzung folgendes bekanntgegeben:

- Sie haben einen Bürgerbeirat mit 16 Personen gegründet
- Evtl. Interessenten für den Bürgerbeirat haben sich bei diesem zu „bewerben“ und der Bürgerbeirat würde darüber entscheiden, ob der Interessent in den Bürgerbeirat aufgenommen wird oder nicht
- Auf Nachfrage haben sie die Nachnamen ohne weitere Information verlesen, da die Mitglieder des Bürgerbeirats nicht öffentlich genannt werden wollen.

Mit Schreiben vom 29.Februar 2016 haben Sie aufgrund der Reaktionen zahlreicher Marktgemeinderatsmitglieder das „Projekt Bürgerbeirat“ für beendet erklärt.

Trotz dieser Mitteilung bleibt für die Unterzeichner dieses Schreibens ein fahler Nachgeschmack und Ihre Vorgehensweise stellt für uns einen eklatanten Vertrauensbruch dar. Hier wurde von Ihrer Seite versucht, ein Gremium zu installieren, das in keinsten Weise von den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde demokratisch legitimiert ist oder dessen Gründung sich auch nur annähernd, z.B. durch eine Satzung (vgl. „MurnauMiteinander“, Seniorenbeirat, Kinder- und Jugendvertretung) in einem ordentlichen Rechtsrahmen bewegt. Demokratie funktioniert anders!

Um das gestörte Vertrauen wieder herzustellen, das für unsere Zusammenarbeit unbedingt notwendig ist, fordern wir Sie auf, in der nächsten öffentlichen Sitzung folgende Fragen zu beantworten und diese im Sitzungsprotokoll festzuhalten:

1. Wer hat die Mitglieder des Bürgerbeirats ausgewählt?
2. Von wem und wann wurde der Bürgerbeirat gegründet? Gibt es von der Gründungsversammlung ein Protokoll? Gibt es dem Vereinsrecht entsprechende

schriftliche Statuten zur inneren Struktur und zu den Entscheidungsprozessen des Beirates?

3. Wie viele Treffen zwischen Bürgerbeirat und Bürgermeister fanden bereits statt?
4. In welcher Form werden die 16 Personen informiert, dass der Bürgerbeirat kein von der Bevölkerung oder dem Gemeinderat legitimiertes Gremium ist und daher das „Projekt Bürgerbeirat“ beendet wird?
5. Wer sind / waren die Mitglieder des Bürgerbeirats. Nennung der vollständigen Namen und Anschrift? Diese Frage kann auch im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung beantwortet werden.
6. Was war die Intention des „Projekts Bürgerbeirat“ und welche Ziele wurden mit dem Bürgerbeirat verfolgt, die nicht bereits durch Marktgemeinderat (=von den Bürgerinnen und Bürgern legitimierter Bürgerbeirat), „MurnauMiteinander“, Seniorenbeirat und Kinder- und Jugendvertretung abgedeckt werden können?
7. Wie ist ein Bürgerbeirat, so wie er in der Gemeinderatssitzung am 25. Februar 2016 erläutert wurde, mit Demokratie und Transparenz vereinbar und wie ist so ein Konstrukt gegenüber der Bevölkerung vom Bürgermeister zu rechtfertigen?

Mit freundlichen Grüßen